Kissen versorgte und alles that, was in seinen Kräften stand, um mich zufriedenzustellen.

Im ganzen europäischen Oriente scheint das Essen roher Gurken ebenso verbreitet zu sein, wie bei uns das Essen von Üpfeln oder Birnen. Als ich durch Bulgarien und Rumelien kam, habe ich oft bemerkt, wie alt und jung mit dem größten Entzücken an einer Gurke herumkaute und sie ohne alles Gewürz mit der Schale und allem verzehrte.

Uberall in Rumelien ift ber allmähliche Berfall bes Salbmondes und eine entsprechende Hebung des Kreuzes durchaus bemerkbar. Das Christentum überwiegt jest unbedingt, und die türkischen Behörden spielen in der Selbstverwaltung nur eine unbedeutende Rolle. Selbstverftändlich paßt es den Mohammedanern burchaus nicht, unter einem Bolfe zu leben, welches fie nach den Lehren ihrer Religion und der durch die Zeit geheiligten Gewohnheit als tief unter ihnen stehend betrachten muffen. Die Folge davon ift, daß seit einigen Jahren die Auswanderung der Mohammedaner immer mehr zunimmt. Heutzutage ist es durchaus nicht selten, daß die Bevölkerung eines ganzen mohammedanischen Dorfes mit Sad und Pad auswandert und fich nach Rleinafien begiebt, wo der Sultan solchen Leuten Landstriche zur Riederlaffung anweisen läßt. Freilich gilt von der chriftlichen wie von der mohammedanischen Bevölferung dieser Länder in gewissem Grade ber Lehrsat: "Giner ift zwei Dreier wert, der andere einen Sechser", und in einigen Gegenden, wo die Mohammedaner bis zu einer geringen Minderheit zusammengeschmolzen find, zeigen sich die Christen stets nur zu gern bereit, denselben die Behandlung angebeihen zu lassen, welche die Türken früher ihnen zu kosten gegeben haben. Überhaupt hat man für das, was wir Anstand nennen, bei den Bewohnern morgenländischer Dörfer nur wenig Verständnis, und oft umdrängte, mährend ich irgend welche Bemerkungen niederschrieb, das Bolk die Mehana, weil ich eine jo gang ungewöhnliche Erscheinung war, und die Leute beobachteten jede Bewegung meiner Feder, stießen unbefümmert an die Bank an und unterhielten sich über mein Zweirad mit einer so rücksichtslosen Geschwätigkeit, daß es mir fast unmöglich war, einen Sat niederzuschreiben. Die Frauen in diesen rumelischen Dörfern ließen das Haar auf dem Rücken hinunterhangen, entweder in zwei langen Böpfen oder in einer weißen, florähnlichen Umhüllung. Große fünftliche Schnallen, gang reizend graviert, vermutlich Erbstücke, hielten einen Gürtel um ihre Taille, und wie fie fo barfuß dahingingen, verursachten